

**Kreisschützenverband**

Name

Anschrift des Kreisschützenverbandes

**BESCHEINIGUNG**

des Bedürfnisses gem. § 8 i.V.m. §§ 14, 15 WaffG v. 11.10.2002  
zum Antrag für den Erwerb von Schusswaffen und Munition für Sportschützen

**1. Angaben zum Antragsteller:**

Die/der

Vorname Nachname

geboren am: \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

wohnhaft: \_\_\_\_\_  
PLZ Ort

Straße + Hausnummer

ist seit dem \_\_\_\_\_ Mitglied im \_\_\_\_\_

Vereinsname

Anschrift des Vereins

Sie/Er hat in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

an den sportlichen Schießaktivitäten teilgenommen.

**Angaben über die Häufigkeit der Teilnahme am Schießen. Siehe Anlage: „Nachweis der sportlichen Schießaktivitäten“.**

**1.2** Die erforderliche Waffensachkundeprüfung nach § 3 i.V.m. §§ 1 u. 2 AWaffV wurde erfolgreich am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ abgelegt.

Das Prüfungszeugnis ist in Fotokopie beigelegt (nur bei Erstantrag erforderlich).

**2. Angaben zum Schützenverein:**

Der o.a. Schützenverein führt die o.g. Disziplin auf folgender Schießstätte aus:

Anschrift der Schießstätte falls nicht Vereinsanschrift

Diese ist zugelassen für

Waffenarten Kaliber Joule

Der o.a. Verein, in dem der Antragsteller Mitglied ist, gehört dem o.a. Kreisschützenverband an und führt den Schießsport nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes durch.

Der Deutsche Schützenbund ist am 13.11.2003 durch das Bundesverwaltungsamt als Spitzenverband im Sinne des § WaffG v. 11.10.2002 anerkannt worden.

Der o.a. Kreisschützenverband ist Mitglied des Landesverbandes \_\_\_\_\_

Der Antragsteller ist über die Mitgliedschaft im Verein ausreichend gegen Unfall und Haftpflicht versichert.

**3. Angaben zur beantragten Waffe:**

**Hinweis: Die im Waffengesetz (§ 14) festgelegten Altersgrenzen sind zu beachten!**

**3.1** Besitzt der Antragsteller bereits eine Sportwaffe:  NEIN /  JA, Anzahl \_\_\_\_\_ insgesamt  
Falls - JA - welche? *Genauere Angaben über Art, Hersteller und Kaliber.*

Lfd. Nr.:	Art:	Hersteller:	Kaliber:	In die WBK eingetragen am:
1				
2				
3				

Bei Bedarf auf der Rückseite / als Anlage fortsetzen. (Bitte ankreuzen)

**3.2**  Eine Ausnahme vom Erwerbsstreckungsgebot gem. § 14 Abs. 2 Satz 3 WaffG (Erwerb von mehr als zwei Schusswaffen innerhalb von sechs Monaten) ist erforderlich.

**3.3** Zur Leistungssteigerung in der o.a. Disziplin ist der Erwerb einer Waffe des nachfolgend aufgeführten Typs erforderlich:

<i>Art der Schusswaffe:</i>	<i>Munition (Kal.):</i>

Eine Leistungssteigerung mit einer bereits vorhandenen  Vereinswaffe  eigenen Waffe

*Angaben zur Vereinswaffe/ bei eigener Waffe: Nr., wie unter Punkt 3.1 genannt ist aus den nachfolgenden Gründen nicht möglich:*

---



---



---

**Hinweis:** Soweit die Waffe aus technischen Gründen ausgetauscht werden muss, ist zusätzlich eine Bescheinigung des Büchsenmachers, in der der technische Defekt beschrieben ist, beizufügen.

**3.4** Zusätzlich erforderlich für den Erwerb und Besitz von **mehr als drei halbautomatischen Langwaffen oder mehr als zwei mehrschüssigen Kurzwaffen** (§ 14 Abs. 3 WaffG)

- Die weitere Waffe wird zur Ausübung weiterer Sportdisziplinen benötigt. (§14 Abs.3 Nr.1 WaffG)
- Die weitere Waffe ist zur Ausübung des Wettkampfsports erforderlich. (§14 Abs.3 Nr.2 WaffG)

**3.5** nur bei Beantragung einer Waffenbesitzkarten nach §14 Abs.4 WaffG (unbefristete Erlaubnis)  
Der Antragsteller benötigt zur Ausübung des Schießsports nach der Sportordnung des Verbandes folgende Waffen:

Waffenart	Disziplin nach der SpO
<input type="checkbox"/> Einzelladerlangwaffen mit glatten und gezogenen Läufen	
<input type="checkbox"/> Repetierlangwaffen mit gezogenen Läufen	
<input type="checkbox"/> Einläufige Einzellader-Kurzwaffe	
<input type="checkbox"/> Mehrschüssige Kurz- und Langwaffen mit Zündhütchenzündung (Perkussionskurzwaffen)	

**Durch rechtsverbindliche Unterschrift wird hiermit bestätigt, dass die geforderten Angaben wahrheitsgetreu und auf Grund der im Verein vorhandenen Unterlagen erstellt und jederzeit nachprüfbar sind.**

**Es ist bekannt, dass nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.**

Hinweis auf Datenschutzfreigabe nach dem Bundesdatenschutzgesetz:

Der Antragsteller stimmt zu, dass seine personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung dieses Antrages erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Er ist mit der Speicherung auf unbestimmte Zeit einverstanden. Die vorstehenden Angaben wurden wahrheitsgemäß gemacht. Die Hinweise für den Datenschutz habe ich gelesen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Name, Unterschrift des Antragsstellers

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

(Vereinsstempel)

\_\_\_\_\_  
Name, Unterschrift des Vorsitzenden (§26, 2 BGB)

Stellungnahme des Kreisschützenverbandes

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Name, Anschrift und telefonische Erreichbarkeit eines Ansprechpartners für Rückfragen.

Auf Grund der Angaben des Schützenvereins \_\_\_\_\_ über die  
Daten zu Ziffern 1 und 3 bestätigen **-nicht-\*** wir das Bedürfnis zum Waffenerwerb. (**\*ggf. streichen**)  
**Grund:**

\_\_\_\_\_  
Datum

(Stempel)

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Funktion

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### **Stellungnahme des Landesschützenverbandes:**

(Nur erforderlich falls Punkt 3.2 oder 3.4 betroffen)

Der Antrag ist von uns geprüft und wird

- befürwortet.
- nicht befürwortet.

(Siegel)

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Name und Verbandsfunktion in Druckbuchstaben

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Für die Stellungnahme des Niedersächsischen Sportschützenverbandes ist lt. Beschluss des Gesamtvorstandes vom 13.03.2004 eine Gebühr von 10,00 EUR zu entrichten, welche diesem Antrag entweder beigefügt ist oder vom Konto des KSV eingezogen wird.